

INHALT

Die Aufgabe

I. Einführung	1
II. Methoden und Quellen	9
1. Methoden	9
2. Quellen	16

1. Hauptteil

Offenbarung und Erwählung

I. Der Offenbarungsgedanke	42
II. Erwählung und Offenbarung	45
III. Universalität und Partikularität	52
1. Der eine Gott	52
2. Partikularität und Universalität	55
3. Tora und Partikularität	64
a) Die Bundesbezogenheit der Tora	64
b) Universalität und Partikularität in der Haggada	69
a) Nachahmung Gottes	69
b) Heiligung des Namens Gottes	76
c) Partikularität und Partikularismus in der Halaka	82

2. Hauptteil

Gerechtigkeit und Gnade

I. Gerechtigkeit und Gnade Gottes	99
1. Die Zuordnung von Gerechtigkeit und Gnade	99
2. Gerechtigkeit und Gnade bei der Erwählung	118
3. Gerechtigkeit und Gnade bei der Umkehr	130
a) Der Gott der Umkehr	131
b) Der Mensch der Umkehr	135
c) Mensch und Gott bei der Umkehr	142
Exkurs: Der Umkehrgedanke Qumrans	146
d) Die Erwählungsoffenbarung als Grund und Rahmen	149
4. Gerechtigkeit und Gnade in der Leidenstheologie	150
Exkurs: Der „Gerechte“	154
II. Gerechtigkeit und Gnade unter Menschen	161
1. Das Verhalten gegenüber Gott und dem Nächsten: Einheit und Bezugshinweis	161
2. Das Verhalten gegenüber Gott: Motive und Gestalten	167

a) Gehorsam	168
b) Furcht Gottes	182
α) Im Alten Testament	182
β) Im Judentum	188
c) Liebe und Furcht	192
α) Im Alten Testament	192
β) Im Judentum	201
γ) Spezifisches im Rabbinentum	205
Exkurs: Die Funktion des Lohngedankens	217
3. Das Verhalten gegenüber Gott und dem Nächsten	219
a) Verbundenheit und Unverbundenheit zwischen den Motiven und den Inhalten des Handelns	220
b) Der Mischcharakter der Paränesen und Hauptgebote	224
c) Doppelgebote	230
4. Das Verhalten gegenüber den Mitmenschen	244
a) Gerechtigkeit und Barmherzigkeit	246
α) Gerechtigkeit	246
Exkurs: Zur Frage der Durchführbarkeit der Ethik	253
β) Das strenge Recht und die Frage des Rechtsverzichts	261
γ) Wohltätigkeit	267
δ) Erweisungen der Barmherzigkeit	272
b) Liebe	278
α) Im Alten Testament	278
β) Im Judentum	287
c) Das Verhalten gegenüber dem Feind	304
α) Lev 19,17–18a in der antik-jüdischen Auslegung	304
β) Die nicht religiös-sittlich motivierte Feindschaft	308
γ) Die religiös-sittlich motivierte Feindschaft: Das Verhalten gegenüber dem Sünder	318
3. Hauptteil	
<i>Die Tora und ihre Gebote</i>	
I. Die Tora als Offenbarung und Offenbarungsmittel	330
II. Die Unantastbarkeit der Gebote	335
III. Die Gleichwertigkeit der Gebote	337
IV. Schriftliche und mündliche Tora	342
V. Erleichterungen, Dispensationen und Aufhebungen von Einzelgeboten	359
1. Erleichterungen	360
2. Dispensationen	363
3. Gesetzeskollisionen	372
4. „Aufhebungen“	381
VI. Zentrale Einzelworte und die Summe der Tora	389
1. Hillel	390
2. Elazar von Modiim	399
3. Aqiba und Ben Azzai	400
4. Bar Qappara	407
5. Simlai	408

VII. Die Tora und ihre Gebote	415
 <i>Philo</i>	
I. Einführung	417
1. Philos Stellung innerhalb des hellenistischen Judentums	419
2. Jüdisches und Griechisches bei Philo	423
3. Zur Methode	428
II. Liebe zu Gott	429
1. Eros	429
2. Liebe	446
III. Liebe Gottes	465
1. Philanthropie	466
2. Theophilie	470
IV. Das Verhalten gegenüber dem Nächsten	478
1. Gerechtigkeit	479
a) Ursprung, Stellung und Funktion	479
b) Das Verhalten gegenüber Sündern	482
2. Philanthropie	485
a) Bedeutung und Funktion	485
b) Grenzen	493
V. Das Verhalten gegenüber Gott und dem Nächsten	498
 Literaturverzeichnis	503
Sachregister	543
Personenregister	549
Stellenregister	556